## **Beschluss:**

1. Der Wirtschaftsplan der Markthallen München für das Wirtschaftsjahr 2020 wird

1.1. im Erfolgsplan in den Erträgen mit	30,746 Mio. €
und in den Aufwendungen mit	26,583 Mio. €
(= Differenz 4,163 Mio. €)	

1.2. und im Vermögensplan in den Einnahmen undAusgaben mit17,015 Mio. €

festge setzt.

- Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen nach dem Vermögensplan wird auf 0,000 Mio. € festgesetzt.
- Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan 2020 wird auf 2,500 Mio. € festgesetzt.
- 4. Den Ausführungen zur Dringlichkeit (Ziff. 6.2 des Vortrags) wird zugestimmt.
- 5. Das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 2023 ist wie folgt zu ändern:

MIP alt:

Erwerb von Grundvermögen, Maßnahmen-Nr. 8800.8300

Grup-	Gesamt-	Finanz.	Programmzeitraum 2019 bis 2023 (Euro in 1.000)					nachrichtlich		
pierung	kosten	bis	Summe	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Finanz.
		2018	2019-							2025ff
			2023							
932	942.373	516.135	345.852	100.000	129.820	37.812	41.220	37.000	80.386	0
Summe	942.373	516.135	345.852	100.000	129.820	37.812	41.220	37.000	80.386	0

## MIP neu:

Erwerb von Grundvermögen, Maßnahmen-Nr. 8800.8300

Grup-	Gesamt-	Finanz.	Programmzeitraum 2019 bis 2023 (Euro in 1.000)					nachrichtlich		
pierung	kosten	bis	Summe	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Finanz.
		2018	2019-							2025ff
			2023							
932	959.873	516.135	363.352	100.000	147.320	37.812	41.220	37.000	80.386	0
Summe	959.873	516.135	363.352	100.000	147.320	37.812	41.220	37.000	80.386	0

Das Kommunalreferat wird beauftragt, die erforderlichen Haushaltsmittel i. H. v. 17,500 Mio. € zum Haushalt 2020 anzumelden.

6. Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die endgültige Beschlussfassung obliegt der Vollversammlung des Stadtrats.